

Hygieneempfehlungen der DVE Akademie

Für Teilnehmer:innen

- Das Tragen einer medizinischen Maske in den öffentlichen Bereichen (Foyer, Flure usw.) sowie in den Schulungsräumen.
- Tragen einer medizinischen Maske in den Schulungsräumen, wenn ein Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen nicht eingehalten werden kann
- Berührungen wie Händeschütteln oder Umarmungen vermeiden.
- Hände vom Gesicht fernhalten (insbesondere nicht an Mund, Augen und Nase fassen). Husten- und Niesetikette beachten.
- Regelmäßige gründliche Händehygiene: Händewaschen mit Seife für 20 bis 30 Sekunden.
- Bei erkennbaren Krankheitssymptomen (z.B. Fieber, Husten, Kurzatmigkeit, Verlust des Geschmacks-/Geruchssinns, Halsschmerzen, Schnupfen ...) nicht am Seminar teilnehmen.

Für die Tagungsstätte

- Die Tagungsstätte setzt die in dem jeweiligen Land/Bundesland geltenden behördlichen Empfehlungen und Anordnungen um und kann diese auch zum Zeitpunkt der Schulung einhalten.
- In den Eingangsbereichen sollte eine Möglichkeit zur Desinfektion der Hände gegeben sein (z. B. mittels Spender).
- Alle relevanten Oberflächen im Schulungsraum und den anderen genutzten Räumlichkeiten (WC, Pausenbereiche, usw.) werden regelmäßig gründlich gesäubert.
- Die einzelnen Veranstaltungsräume möglichst so gestalten, dass ein Mindestabstand von 1,5 m eingehalten werden kann und ein sicheres Arbeiten gewährleistet ist.

Während der Fortbildung

- Die genutzten Räumlichkeiten werden während der Seminarzeiten sowie davor und danach gut gelüftet (mind. 5 Minuten je Stunde).
- Es wird eine Teilnehmer:innenliste geführt, um im Fall einer auftretenden Infektion das Umfeld identifizieren und von öffentlicher Seite zeitnah Maßnahmen treffen zu können.
- Den Austausch von Arbeitsmitteln wie Stifte usw. vermeiden.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung und für Ihren respektvollen Umgang mit Ihren Mitmenschen!

Ihre DVE Akademie